

Bericht LG-Jugendseminar Dez. 2022

Bericht von Yannic-Glenn Pauer



Kurz vor dem Jahreswechsel fand ein weiteres Jugendseminar der LG Niedersachsen am 17.12.2022 bei frostigen -4°C in der OG Gifhorn unter Leitung des Landesgruppenjugendwartes Nils Trussner und in Anwesenheit des Landesgruppenkassenwartes Markus Meinke statt.

8 jugendliche Teilnehmer im Alter von 12 bis 21 Jahren waren mit 9 Hunden zum Seminar angereist.

Die Mitglieder der OG Gifhorn kümmerten sich um das leibliche Wohl mit einem ausgiebigen Frühstück sowie heißem Tee, Kaffee und Kakao. Das Vereinsheim bot genügend Platz, um sich zwischenzeitlich aufzuwärmen.

Nach einer Vorstellungsrunde, in der sich die Jugendlichen mit ihren Hunden vorstellten, den Ausbildungsstand und die Wünsche an den Referenten Nils Trussner definierten, ging es auf dem Hundeplatz los.

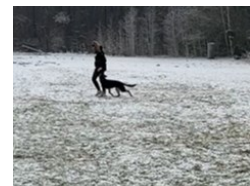


Als erstes machten die jugendlichen Hundeführer ihre Hunde mit dem Platz der OG Gifhorn vertraut, damit sie sortiert nach Alter in chronologischer Reihenfolge starten konnten.

Der Seminartag wurde in zwei Bereiche eingeteilt: Unterordnung und Schutzdienst.

Jeder Teilnehmer hat mit seinem Hund ein Aufwärmtraining vor der Unterordnung gemacht, um Verletzungen der Hunde vorzubeugen.

In der dann folgenden Unterordnungseinheit haben die Teilnehmer ihre Hunde vorgeführt, was im Anschluss zu einer Diskussion mit allen Teilnehmern geführt hat und jeder Verbesserungsvorschläge einbringen konnte. Nils Trussner hat dann ergänzend die Fehler aufgezeigt und weitere Anregungen für das weitere Training mitgegeben.



Nach dem ersten Durchgang haben sich alle im Vereinsheim aufgewärmt. Nach einem warmen Getränk gab es einen zweiten Durchgang in der Unterordnung.

Dabei wurde versucht, die Tipps und Ratschläge aus der ersten Einheit umzusetzen.

Nach der zweiten Unterordnungseinheit gab es erstmal ein leckeres Mittagessen, um sich vor der nächsten Übungseinheit zu stärken.



In der nächsten Übungseinheit hatte jeder Teilnehmer die Möglichkeit, mit Nils Trussner als Schutzdiensthelfer zu trainieren. Hierbei haben die Jugendlichen auf Fehler und positive Trainingsmethoden geachtet.

Die nachfolgende Diskussionen und die Tipps von Nils Trussner haben den Teilnehmern Fehler und Verbesserungen aufgezeigt und wie man sie erfolgreich umsetzen kann.

Zum Abschluss haben wir noch ein Gruppenfoto gemacht und im warmen Vereinsheim den Tag gemeinsam ausklingen lassen.

Trotz des kalten aber trockenen Wetters waren alle Teilnehmer hochmotiviert.

Die beste Voraussetzung damit junge Hundeführer tolle Hunde ausbilden. Ein großes Dankeschön an Nils Trussner, der dieses Seminar organisiert hat und jedem mit Rat und Tat zur Seite stand.

Ein großes Dankeschön auch an die OG Gifhorn, die es ermöglicht hat, so ein tolles Seminar auszurichten.

Abschließend gab es ein weihnachtliches Präsent der Landesgruppe für die jugendlichen Teilnehmer für ihren heutigen Einsatz.

Vielen Dank an Yannic-Glenn Pauer, der der Landesgruppe diesen Bericht zur Verfügung stellt.